

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =  
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della  
Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 79 (1896)

**Vereinsnachrichten:** Aargau

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Helminthes.** Ueber die Cestoden und die Endoparasiten verschiedener Wirbeltiere liegen besonders eine Reihe von Arbeiten von Zschokke und seinen Schülern vor. Das Hauptwerk, die Cestoden unsrer Süßwasserrische von Zschokke, liefert uns einen der wichtigsten Beiträge zur Kenntnis dieser Klasse.

**Coelenterata.** Eine Monographie unsrer Hydroiden und Süßwasserschwämme, sowie ihrer Verbreitung bleibt noch Desiderat.

**Protozoa.** Seit Pertys Monographie ist kein Versuch mehr gemacht worden, die Protozoen systematisch zu behandeln. Zahlreiches Material ist in den Arbeiten über Seeuntersuchungen niedergelegt. Wichtige Angaben über vertikale Verbreitung finden sich bei Zschokke. (Fauna hochgelegener Gebirgsseen, Verhandlgn. der Naturf. Gesellsch. zu Basel. Bd. XI.)

Systematische Bearbeitungen einzelner Gruppen finden sich bei Du Plessis, Imhof (Dinobryon), Sterchi und Blanc.

Uebersehen wir das ganze Gebiet, das hier nur gestreift werden konnte, so zeigt sich, dass die Erforschung der einheimischen Fauna einen erfreulichen Aufschwung genommen hat, dass aber die Behandlung einzelner Gebiete erst begonnen hat und dass viele noch ganz brach liegen. Erst wenn eine Reihe von Monographien aus verschiedenen Teilen der Schweiz vorliegen, wie sie gegenwärtig so erfolgreich begonnen haben, können wir an die Zusammenstellung einer Fauna helvetica denken. Solche Arbeiten aber anzuregen und zu fördern, muss einstweilen die Hauptaufgabe der zoologischen Gesellschaft bleiben.

---

## 4. Aargau.

*Aargauische naturforschende Gesellschaft in Aarau.*

(Gegründet 1811.)

Präsident:	Herr Dr. F. Mühlberg.
Vice-Präsident:	— Dr. L. Liechti.
Aktuar:	— H. Kummeler.
Bibliothekar:	— S. Döbeli.
Kassier:	— A. Schmutziger-Stäheli.

Ehrenmitglieder: 2.

Korrespondierende Mitglieder: 7.

Ordentliche Mitglieder: 170.

Jahresbeitrag: Fr. 8.—.

*Vorträge.*

Herr Dr. Leo Wehrli in Zürich: Der Gletschersturz an der Altels.

Herr Dr. Hermann Fischer-Sigwart in Zofingen: Aus dem Leben unserer Wassermolche mit besonderer Berücksichtigung des Lappenmolches.

Herr Dr. F. Mühlberg: Gründung eines spezifisch aargauischen Landesmuseums, speziell einer Sammlung der aargauischen Fauna.

Herr Rektor Dr. A. Tuchschnid: Demonstration der Wirkungsweise des Telephons und des Mikrophons an Modellen.

Herr Prof. Dr. C. Schmidt in Basel: Die Tektonik der Schweizer-Alpen.

Herr Forstverwalter Meisel in Aarau: Der Wald und die eidgenössischen Versuchsflächen in den Stadtwaldungen von Aarau.

Herr Rektor Dr. Tuchschnid: Versuche mit dem Radiometer von Crookes.

Herr Bäumlin, Elektrotechniker in Aarburg: Demonstration der von ihm erfundenen, kleinen Bogenlampe Orion und anderer elektrotechnischer Apparate.

Herr Ed. Bally-Prior in Schönenwerd: Pinakoskopische Demonstrationen naturhistorisch interessanter Gebiete (Yellowstone-Park) von Nord-Amerika.

Herr Dr. Lang: Geschichte der Star-Operationen.

Herr Prof. Dr. Liechti: Ueber die chemische Untersuchung der Butter.

Herr Näf, Kantonsstatistiker: Die Flora der Pierras frias von Mexiko.

Exkursion zum Besuch der forstlichen Versuchsstation auf dem Adlisberg bei Zürich und des Wildparks auf dem Langenberg unter Führung der Herrn Forstverwalter Meisel.

---